Ressort: Sport

Hildesheim rutscht aus

Handball: 3. Liga Männer

Hildesheim, 18.12.2022, 21:12 Uhr

GDN - Neun Spielen lang waren die Handballer des HC Eintracht Hildesheim ungeschlagen geblieben. Ausgerechnet im finalen Spiel des Jahres 2022 erwischte sie es beim Tabellenvorletzten HaSpo Bayreuth. Die Partie wurde 26:35 (9:15) verloren, dass Sportjahr 2022 mit einer Niederlage beendet.

Trainer Daniel Deutsch musste in Bayreuth mit lediglich zehn Feldspielern auskommen. Neben den Langzeitverletzten fielen kurzfristig auch noch Moritz Diener und Kenneth Stiegen aus. Deutsch hätte den einen oder anderen Spieler als Alternative in Bayreuth gut gebrauchen können. Acht Minuten dauerte es, bis den Gästen durch Lothar von Hermanni der erste Treffer zum 1:4 gelang. Zu diesem Zeitpunkt hatte der Gästetrainer bereits seinen Mannschaftsführer in den Rückraum beordert, weil sowohl Marko Matic als auch Jakub Tonar mit der offensiven Spielweise der Gastgeber überhaupt nicht zurecht kamen.

Nach 17 Minuten lagen die Hildesheimer bereits mit sechs Toren 4:10 zurück. Sie mussten mit der Höhe des Abstandes sogar zufrieden sein, weil Torhüter Leon Krka an die guten Leistungen der Vorwochen anknüpfen konnte und mehrfach gute Paraden zeigte. Auf der Gegenseite entschärfte der Bayreuther Torhüter Tizian Braun ebenfalls mehrere hundertprozentige Chancen der Hildesheimer.

Trainer Daniel Deutsch versuchte alles, wechselte im Rückraum immer wieder die Akteure. Einfache Ballverluste machte es den Gästen schwer, den Abstand bis zur Pause zu reduzieren. Gleich mehrfach tauchten die Bayreuther Angreifer bei Gegenstößen frei vor Krka auf, der chancenlos war. Wer auf eine Wende nach der Pause gehofft hatte, wurde enttäuscht. Anders als im Hinspiel, das die Hildesheimer klar mit 35:19 für sich entscheiden konnten, fanden die Gäste im Rückspiel nie zu ihrem Spiel. Neben Krka erreichte nur noch Rechtsaußen René Gruszka Normalform.

Tore für HaSpo Bayreuth: Paul Saborowski (12), Johannes Ruoff (6), Tom Elschner (5), Sven Goeritz (3), Fabio Nicola (3), Tim Hermannsdörfer (2/1), Stefan Wopperer (1), Yannik Meger-Siebert (1), Tino Böker (1), Henri Dittmar (1/1);

Tore für HC Eintracht Hildesheim: René Gruszka (9), Lothar von Hermanni (6/2), Benas Butkus (5), Tjark Jonas (2), Philipp Wäger (2), Marko Matic (1), Jajub Tonar (1);

Siebenmeter: Bayreuth 3/2, Hildesheim 2/2; Zeitstrafen: Bayreuth 4, Hildesheim 4 + 1x Rot;

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124318/hildesheim-rutscht-aus.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Hartmut Butt

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Hartmut Butt

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619